

ADVENTSANDACHT



SONNTAG | 6. DEZEMBER 2020 | 18.00 UHR

„O HEILAND
REISS DIE HIMMEL AUF“

MOTETTEN ZUR ADVENSZEIT

Kammerchor der Christuskirche
Leon Tscholl, Orgelimitation
Peter Gortner, Leitung
Gabriele Hug, Liturgie und Impuls

Kollekte am Ausgang für unseren Musiker-Hilfsfonds.

Bitte tragen Sie über die gesamte Zeit im Kirchenraum ihren Mund-Nasenschutz und halten Sie Abstand, min. 1.5 m, zu den weiteren Gottesdienstbesuchern. Weiterhin bitten wir Sie den Nachweis zur Anwesenheit am Ausgang ausgefüllt abzugeben.

CHRISTUSKIRCHE KARLSRUHE

„O Heiland rei die Himmel auf“, EG 7

O Heiland, rei die Himmel auf,
herab, herab vom Himmel lauf,
rei ab vom Himmel Tor und Tür,
rei ab, wo Schloss und Riegel für.

Orgelimprovisation

Begrüßung

Johannes Braums

1833–1897

O Heiland rei die Himmel auf op. 74,2 – Vers I, II, III

O Heiland, rei die Himmel auf,
Herab, herauf vom Himmel lauf,
Reiß ab vom Himmel Tor und Tür,
Reiß ab, was Schloss und Riegel für.

O Gott, ein' Tau vom Himmel gie,
Im Tau herab o Heiland flie,
Ihr Wolken, brecht und regnet aus,
Den König über Jakobs Haus.

O Erd, schlag aus, schlag aus o Erd.
Daß Berg und Tal grün alles werd,
O Erd, herfür dies Blümlein bring,
O Heiland, aus der Erden spring.

Friedrich Spee

Psalm

Francis Poulenc

1899–1963

Videntes stellam Magi
gavisi sunt gaudio magno:
et intrantes domum
obtulerunt Domino aurum,
thus et myrrham.

aus: Quatre motets pour le temps de Nol **III. Videntes stellam**

Als die Weisen den Stern sahen,
wurden sie sehr hoch erfreut;
und sie gingen in das Haus hinein
und brachten dem Herrn Gold,
Weihrauch und Myrrhe.

Jonathan Dove

* 1959

The three Kings

Gedicht von Dorothy Sayer

The first king was very young,
O balow, balow la lay,
With doleful ballads on his tongue,

O balow, balow la lay,
He came bearing a branch of myrrh
Than which no gall is bitterer,

O balow, balow la lay,
Gifts for a baby King, O.

The second king was a man in prime,

O balow, balow la lay,
The solemn priest of a solemn time,

O balow, balow la lay,
With eyes downcast and reverent feet
He brought his incense sad and sweet,

O balow, balow la lay,
Gifts for a baby King, O.

The third king was very old,
O balow, balow la lay,
Both his hands were full of gold,
O balow, balow la lay,
Many a gaud and glittering toy,

Baubles brave for a baby boy,
O balow, balow la lay,
Gifts for a baby King, O.

Der erste König war sehr jung,
O balow, balow la lay,
Mit melancholischen Balladen
auf den Lippen,
O balow, balow la lay,
Er kam und überbrachte einen Zweig
Myrrhe, der bitterer hätte
nicht sein können,
O balow, balow la lay,
Geschenke für einen Babykönig.

Der zweite König war ein Mann
im besten Alter,
O balow, balow la lay,
Der weihevollte Priester
einer feierlichen Zeit,
O balow, balow la lay,
Mit gesenkten Augen und auf
andächtigem Tritt brachte er seinen
Weihrauch traurig und süß,
o balow, balow la lay,
Geschenke für einen Babykönig.

Der dritte König war sehr alt,
O balow, balow la lay,
Seine beiden Hände waren voller Gold,
O balow, balow la lay,
Manch grelles und glitzernde
Spielzeug wurde zur kühnen
Spielerei für einen kleinen Jungen,
O balow, balow la lay,
Geschenke für einen Babykönig.

Johann Crüger (Satz) 1598–1662

Wie soll ich dich empfangen
und wie begegn ich dir,
o aller Welt Verlangen,
o meiner Seelen Zier?
O Jesu, Jesu, setze
mir selbst die Fackel bei,
damit, was dich ergötze,
mir kund und wissend sei. Paul Gerhardt

Geistliches Wort

Friedrich Silcher (Satz) 1789–1860

Wie soll ich dich empfangen

Wie soll ich dich empfangen

Hugo Distler
1908–1942

Es ist ein Ros entsprungen
aus einer Wurzel zart
Wie uns die alten sungen,
aus jesse kam die Art
und hat ein blümlein bracht
mitten im kalten Winter
wohl zu der halben Nacht

aus: Die Weihnachtsgeschichte, op. 10

Choral: Es ist ein Ros entsprungen

Variation: So singen wir all Amen

So singen wir all Amen,
das heißt: Nun werd es wahr;
das wir begehren allsammen:
O Jesus hilf uns dar
in deines Vaters Reich!
Darin wir wolln dich loben:
O Gott, uns das verlei!

Heinrich Schütz
1585–1672

Also hat Gott die Welt geliebt, SWV 380

Also hat Gott die Welt geliebt,
daß er seinen eingebornen Sohn gab,
auf daß alle, die an ihn glauben,
nicht verloren werden,
sondern das ewige Leben haben.

Gebet | Vater unser | Segen

Max Reger
1873–1916

aus: Zwölf geistliche Gesänge

Schlaf, mein Kindelein

1. Schlaf, mein Kindelein,
schlaf, mein Söhnelein,
singt die Mutter Jungfrau rein;
Schlaf, mein Herzelein,
schlaf, mein Schätzelein,
singt der Vater eben fein.

3. Schlaf, mein' Hoffnung
und mein' Tröstung,
schlaf, o Freud' des Herzens mein!
Schlaf, mein' Wonne,
schlaf, mein' Krone,
schlaf, und schließ die Äugelein!

Singet und klinget dem Kindelein klein,
dem honigsüßen Jesulein!
Singet und klinget, ihr Engelein rein,
mit tausend süßen Stimmelein!

„O Heiland rei die Himmel auf“, EG 7

Chor- und Orgelimprovisation

3. Advent | 13. Dezember | 18.00 Uhr - Adventliche Andachten

Da wollen wir all danken dir -

Bläsermusik über das Mottolied „O Heiland rei die Himmel auf“

Bläserkreis der Christuskirche | Joachim Osswald, Leitung | Susanne Labsch, Liturgie